



Schönhagen - gestern

FLUGPLATZ SCHÖNHAGEN

und heute



Gebäudekomplex zu Zeiten der Wende



Schönhagen Ende der 20er Jahre – ein Segelfluggelände



Hauptgebäude nach der Sanierung 2004



Schönhagen heute – einer der modernsten Verkehrslandeplätze Europas







...und heute



Hangarieren gestern...



Veranstaltungen gestern...



...und heute



Arbeiten am Flugplatz gestern...



FLUGPLATZ SCHÖNHAGEN

...und heute



Einstellhallen gestern...



...und heute



Das Bürogebäude gestern...



...und heute



In einem Flugzeughangar...



...und heute



Abflug Piste o7 gestern...



...und heute



"Action" gestern...



...und heute



1996



- 12 Unternehmen
- 2 Vereine
- 50 Luftfahrzeuge
- 33.000 Flugbewegungen

2014



- 70 gewerbliche Mieter, davon
 - 35 Unternehmen am Platz,
 - 5 Vereine
- ca. 180 Luftfahrzeuge
- 46 bis 50.000 Flugbewegungen
- über 500 externe Firmenkunden aus ganz Europa



Wichtige Ergänzung zu BER

- 4,9 von 6,8 Millionen Flugbewegungen auf regionalen Flugplätzen.
- nur 800 von 20.000 D-registrierten LFZ sind Verkehrsflugzeuge
- Business Aviation fliegt 100.000 unterschiedliche Punkt zu Punkt Verbindungen p.a.
- nur 30 % der Ziele sind Verkehrsflughäfen.









- **▶** Business Aviation und Werksverkehr
- **►** Expressfracht
- ► Ausbildung (für die gesamte Luftfahrt)
- ► Arbeitsluftfahrt (Vermessung, Luftbild, Kran)
- **▶** Verkehrsbeobachtung
- ► Forschung und Erprobung

- ► Medien-, Film-, Presseflüge
- ▶ Land- und Forstwirtschaft
- ► Luftrettung- und Katastrophenschutz
- ► Touristische Angebote (Sightseeing)
- Privater Individualverkehr
- **►** Sportluftfahrt



G/A-Ausbauvorhaben



Endabrechnung

Zuwendungsbescheid	Abrechnungssumme	Differenz
15.469.391 Euro	15.498.728 Euro	+29.337,22 € +0,19 %



Bilanz 2013

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jahreser gebnis	-749	-720	-757	-845	-921	-928	-697	-667	-734	-526
A1					20	00 070 M:11: FLID				

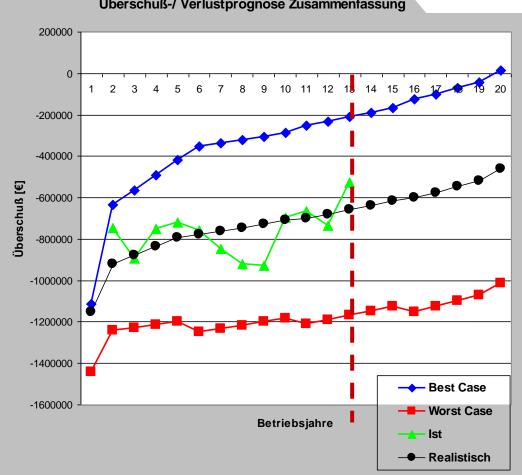
Anlagevermögen: 20.079 Millionen EUR

Kreditvolumen: 3.143 Millionen EUR

Eigenkapital: 84 %



Überschuß-/ Verlustprognose Zusammenfassung



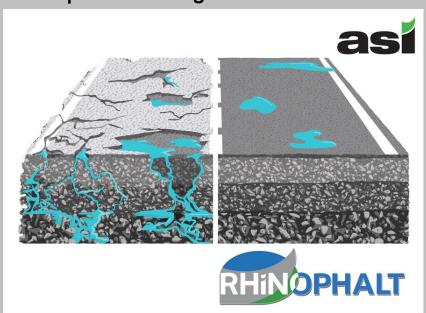
Wirtschaftliche Ausganglage und Perspektiven

vom 23.12.2003



Stabilisierung der Kosten

Rhinophaltsanierung





Zuschuss von netto 250.000 € durch Total eingeworben



Vereinfachung der Verwaltungsstruktur

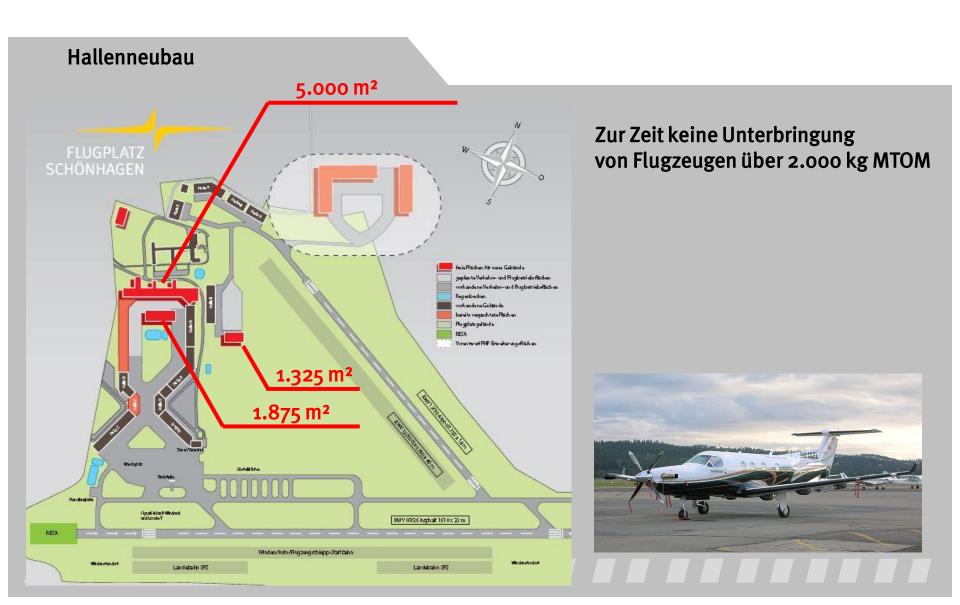
Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH Betriebsgesellschaft Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH Besitzgesellschaft

Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH

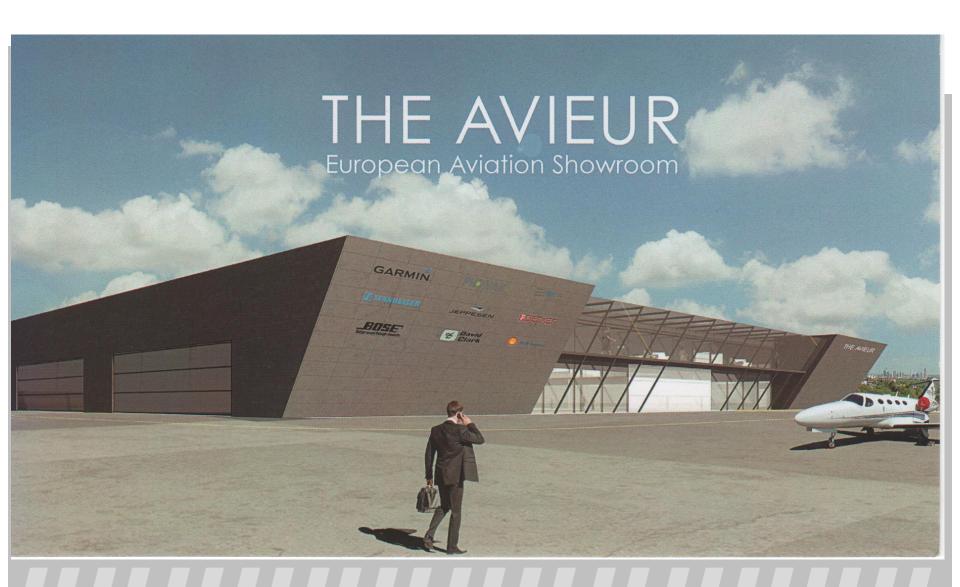
Betriebsübergang nach § 613a BGB und Liquidation der Betriebsgesellschaft

- Betriebsgesellschaft überträgt den Geschäftsbetrieb auf "Besitzgesellschaft"
- Betriebsgesellschaft stellt Geschäftsbetrieb zum 31.12.2014 ein
- Vermögen und Schulden werden zu Buchwerten übertragen
- Betriebsgesellschaft wird liquidiert
- Löschung aus dem Handelsregister zum 21.11.2015



















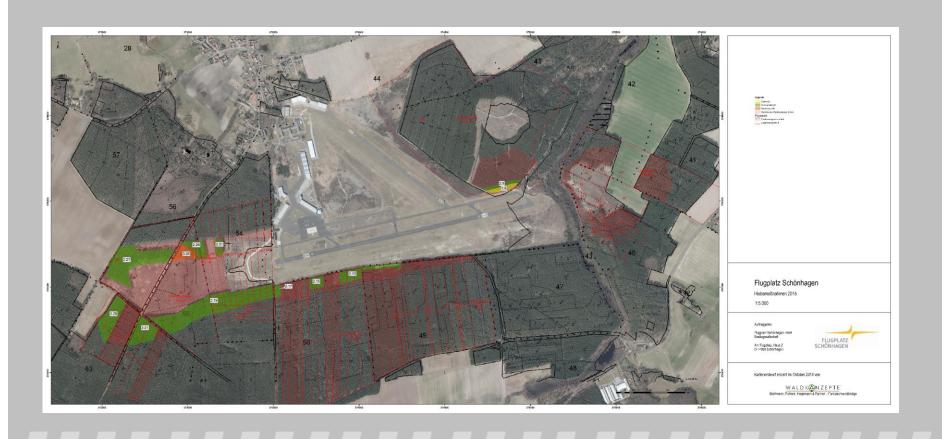
Waldbewirtschaftungskonzept

- 1. Maßnahmen für den Sichtflug
- 2. Maßnahmen für den Instrumentenflug 2015 und 2025, Hiebsmaßnahmen-Flächenvorbereitung-Verjüngung
- 3. Perspektivische Maßnahmen nach 2025





Hiebsmaßnahmen 2015





Flächenvorbereitung





Verjüngung 2015





High number of small airports

~60 % of airports serve less than 1 million passengers in 2010







Flughafenkonzept der Bundesregierung

3.1.2.3 Allgemeine Luftfahrt und Businessaviation

"Anteilseigner vieler regionaler Verkehrsflughäfen und größerer Verkehrslandeplätze sind die Länder und Gebietskörperschaften. Diese werden weniger aus Gründen der Gewinnerzielung betrieben, sondern als Teil der staatlichen Daseinsvorsorge."

Regionale Flugplatzfinanzierung ausschließlich über die Kommunen, manchmal unter Beteiligung der Länder.



Privatisierung

..... allerdings geben die meisten Investoren schnell wieder auf

... fast ausschließlich fachfremde oder ausländische Investoren mit

- völliger Unterschätzung des bürokratischen Umfeldes und des Aufwandes an Zeit, Geld und Know How, um Infrastruktur und Betriebsbedingungen zu verändern
- völliger Unterschätzung des Betriebsaufwands
- Fehleinschätzung der Luftverkehrsbranche mit völliger Überschätzung des wirtschaftlichen Potentials
- mangelnde Unterstützung im politischen Raum
- Unterschätzung von Flugplatzgegnern
- täglicher Angriff in der Presse samt konstantem "Einhacken" von Teilen der Öffentlichkeit auf den Flughafen
- kritische Durchleuchtung von Investoren durch öffentliche Hand ist nicht gegeben



Vorteile der Öffentlichen Gesellschafterstruktur

- Flugplatzbetrieb durch öffentliche Beteiligung meist erst möglich
- Langfristige Sicherung der Infrastruktur
- Bestimmte Aufgaben, wie Grenzabfertigung usw. bei privater Struktur problematisch
- Öffentliche Bestandssicherung erleichtert Ansiedlungen und Drittinvestitionen

Nachteile der Öffentlichen Gesellschafterstruktur

- wirtschaftliche Betätigung über Flugplatzverwaltung hinaus unzulässig, daher keine entsprechenden Synergieeffekte nutzbar
- Pflichtaufgaben der öffentlichen Verwaltungsstruktur binden Kapazitäten,
- Entscheidungsprozesse verlangsamt,
- Investitionsmöglichkeiten der Öffentlichen Hand durch Beihilfeverbote,
 Haushaltsdefizite und komplexe politische Entscheidungsprozesse begrenzt,
- Ausrichtung des Unternehmens vom jeweiligen politischen Umfeld abhängig



Beispiel USA

Warum finanziert ein Staat, der öffentliche Aufgaben stark beschränkt ausgerechnet Flugplätze?

Investment der LFZ-Betreiber in diese Flüge Ökonomische Folgeaktivitäten Sonstige Effekte (Flugzeughersteller usw.) Gesamtbeitrag der GA zur Volkswirtschaft: Infrastrukturbeitrag der US-Bundesregierung: 29.146 pro Flugplatz 12 Milliarden USD 18 Milliarden USD 46,5 Milliarden USD 76,5 Milliarden USD 1,1 Milliarden USD (1,4 %)



Die Fanmeile in Berlin beim WM-Finale am Sonntag

FOTO: DPA



Sky-Hell-Geschäftsführer Knut Wagner (r.) und Pilot Volker Steffke vor dem Helikopter Airbus AS 355 mit der Spezialtechnik für die Heldenfeler.

Die Weltmeister aus der Vogelperspektive

Ein Schönhagener Hubschrauber liefert heute die Fernsehbilder von der Berliner Fanmeile

Von Hartmut F. Reck

Schönhagen – Alle Augen richten sich auf die deutsche Fußball-Nationalmannschaft, die heute in Berlin-Tegel landet. Auch alle Objektive werden sich auf Jogi Löws Elf richten, ob vom Boden oder aus der Luft. Canz oben darf aber nur eine Kamera agteren, die dafür ein umso stärkeres Objektiv hat. Und dieses wird von einem Hubschrauper aus gesteuert, den die Fernsehleute von der Schönhagener Firma Sky Heil gechartert haben.

Gestern früh rückten um 7 Uhr die Techniker auf dem Flügnlatz Schönhagen an. Sie bestückten den dort stationierten Heiktopter und ein Motorrad. Beide sollen heute die Fahrt der Fußballhelden von Tegel zur Fammeile am Brandenburger Tor verfolgen. Dies geschieht mit drahlloser Übertragungstechnik und einer Spezialkamera an dem Hubschrauber.

"Die Kamera ist das Beste, was es derzeit gibt", sagt Eduard Palasan von der Firma Top Vision. Sie organisiert die komplette Live-Fernsehübertragung des heutigen glorreichen Einzugs der Fußball-Weltmeister in die deutsche Hauptstadt und stellt mit Hilfe von mehreren Subunternehmen alle Kameras, die komplette Technik und das Personal für die Live-Übertragung von ARD, ZDF und weiteren Fernsehstationen. Dabei wird für jeden Sender eine andere Bildregie geliefert. Die Aufnahmen werden dann von deren Kommentatoren unterschießlich beschrieben.

Gegen Mittag war gestern soweit alles herquerichtet. Dann stieg der Helicopter der Marke Airbus (früher Eurocopter) AS 355 für eine halbe Stunde auf und drehte am Flugplatz seine Runden, um zu sehen, ob auch alle Geräte fest angebracht sind. Zu dieser Zeit wer das ebenfalls mit einer Kamera bestückte Motorrad schon nach Berlin unterwegs. Der Helikopter folgte nach einer Pause und, traf* sich funktechnisch mit dem Motorrad über Berlin.

Auch ein Übertragungswagen ist heute in der Haupistadt unterwegs, doch wenn die Funkverbindung zwischen Motorrad und ihm
abbricht, ist da immer noch der
Hubschrauber, der für seine Luftbilder und die Motorradkamera
als Relaisstation dient. Dieses funktechnische Zusammenwirken

Experten für die Höhe

Die Sky Heli GmbH ist ein Luftfahrtunternehmen und eine Flugschule, die einzige in Ostdeutschland für Berufshubschrauberpiloten.

Neben Filmflügen unternimmt die Firma Inspektionsflüge entlang von Hochleitungen und Gaspipelines für verschiedene Energieversorger.

Die Montage von Antennen oder Klimaanlagen auf Hochhäusern und Fabrikanlagen beispielsweise übernimmt Sky Heli ebenfalls. "Wir machen alles, wohin kein Kran kommt", sagt Sky-Heli-Geschäftsführer Knut Wagner. mut

wurde gestern Nachmittag geprobt, damit es heute nicht zu Übertragungsausfällen kommt.

Die kreiselstabilisierte Kamera mit ihrem 40-fach Zoom kann aus 1000 Metern Höhe noch Nummernschilder ablesen. Gestellt und betrieben wird sie von dem Unternehmen HD-Skycam. Es hat schon öfter mit der Schönhagener Helikopter-Firma zusammengear-

beitet. Skycam-Geschäftsführer und Kameramann Klaus-Jürgen Stuhl nimmt hinter dem Heli-Sky-Piloten Volker Steffke Platz. Beide kennen sich mittlerweile gut. Der Pilot weiß, was der Kameramann von ihm erwartet. Ein kleiner Monitor zeigt auch ihm die von der Kamera eingefangenen Livebilder. damit er mit dem Steuerknüppel das ausgleichen kann, was der Kameramann mit dem Joystick am Fernbedienungspult, das auf seinen Knien ruht, nicht erreicht. Neben ihm sitzt Thomas Beeskow, der die Drahtlostechnik überwacht und die Kommunikation mit dem Motorrad und dem Ü-Wagen steuert.

Für alle kam der Auftrag ziemlich kurzfristig nachdem klar wurde, dass die Nationalmannschaft nicht in Frankfurt am Main, sondern in Berlin landen wird. Da braucht man schon allein deshalb Spezialisten Dazu gehört auch Sky Heli aus Schönhagen. Denn um über die Bundeshauptstadt fliegen zu dürfen, bedarf es spezieller Technik wie einem zweifachen Triebwerk und besonderer Sicherheitsüberprüfungen, denen man sich jedes Jahr unterziehen muss.

FLUGPLATZ SCHÖNHAGEN



FIFA WORLD CUP Brasil